



**Gott neu begegnen
EVANGELISIERUNG**

Andacht zur Begleitung des „Marsches für das Leben“ im Gebet am Samstag, 21. September 2024, 14.00 Uhr

Liturgischer Gruß

Im Namen des Vaters ...

Lied: „Wer nur den lieben Gott lässt walten“ (GL Nr. 424, Str.1 u. 5)

Kurze Einführung:

*„Gebet greift nach Gottes Hand, welche allein die Welt verändert.
Im Gebet greift Gott nach unserer Hand, um die Welt zu verändern.“*

Klaus Hemmerle (Bischof von Aachen, +1994)

„...die Welt verändern“ – wer würde sich nicht wünschen, dazu etwas beitragen zu können? Beten und Handeln gehören dabei untrennbar zusammen! Das Leben schützen, besonders an seinem Anfang und Ende, zum Leben ermutigen und für das Leben öffentlich Zeugnis geben – diese gemeinsamen Anliegen führen jedes Jahr Tausende von Menschen beim „Marsch für das Leben“ in Berlin zusammen.

Etwas beitragen – unsere Fürbitte und unser Gebet – wollen auch wir, die wir uns hier heute zu einer Andacht versammelt haben, während gleichzeitig der „Marsch für das Leben“ in Berlin und Köln stattfindet. Wir wollen beten für den Marsch und seine Teilnehmer und vor allem für das gemeinsame Ziel: den Schutz des Lebens in unserem Land. Wie wir hier, beten auch an anderen Orten, in Kirchen und Privathäusern, viele Menschen mit uns in diesem Anliegen.

„Und alles was ihr im Gebet erbittet, werdet ihr erhalten, wenn ihr glaubt.“
Mt 21, 22

.

Lied: „Komm Hl. Geist, der Leben schafft...“ (GL Nr. 342, Str. 1-3)

V: Sendest Du deinen Geist aus, so werden alle erschaffen.

A: Und Du erneuerst das Gesicht der Erde.

V: Lasset uns beten.

Gott, Du hast die Herzen Deiner Gläubigen durch die Erleuchtung des Hl. Geistes gelehrt. Gib, dass wir in diesem Geist erkennen, was recht ist, und allezeit Seinen Trost und Seine Hilfe erfahren. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

A: Amen.

Die Herrlichkeit des Schöpfers

V: „Dann sprach Gott: Lasst uns Menschen machen als unser Bild, uns ähnlich...

Gott erschuf den Menschen als sein Bild; als Bild Gottes erschuf er ihn. Männlich und weiblich erschuf er sie. Gott segnete sie und Gott sprach zu ihnen: seid fruchtbar und mehrt euch, füllt die Erde und unterwerft sie... Gott sah alles an, was er gemacht hatte: und siehe, es war sehr gut."

Gen. 1, 26-31

Alle:

Gott, unser Vater, wir wollen jetzt auf Dich blicken als unseren Schöpfer, als den Schöpfer allen Seins, als den Schöpfer des Menschen.

Schenke uns, dass wir ein wenig von Deiner Größe und Allmacht und Herrlichkeit erahnen dürfen. Wenn wir einen Sonnenaufgang beobachten können, die Sterne in einer klaren Nacht, die Zartheit eines Insekts, die Schönheit einer Blume, die winzigen Zehen eines Säuglings, dann erkennen wir: ja, Du hast alles wunderbar gemacht.

Den Menschen hast Du als Dein Abbild geschaffen, zur Teilnahme am göttlichen Leben hast Du ihn berufen, schon hier auf Erden.

Du bist der Herr über das Leben - und sonst niemand. Deswegen ist das Leben heilig und unantastbar. Anfang und Ende liegen allein in Deiner Hand.

Amen.

Der Wert des Menschen vor Gott

V: „So spricht der Herr, dein Erlöser, der dich von Mutterleib an geformt hat: Ich bin der Herr, der alles bewirkt..."

Jes. 44, 24

Stille

V: „Noch ehe ich dich im Mutterleib formte, habe ich dich ausersehen, ..."

Jer. 1, 5

Stille

V: „Sieh her: Ich habe dich eingezeichnet in meine Hände, ..."

Jes. 49, 16

Alle:

Mein Gott, Du liebst mich. Du hast mich schon immer gewollt. Ich bin Dein Wunschkind. Selbst wenn meine Eltern mich nicht gewollt haben, Du hast mich immer gewollt. Mit all meinen Fehlern. Bedingungslos. Ich bin wertvoll in Deinen Augen. Selbst wenn ich für andere oder sogar für mich selbst wertlos oder nutzlos schiene, für Dich bin ich unendlich wertvoll. Das ist Grund zu großer Freude und Dankbarkeit.

Ich beginne zu erkennen, dass für Dich jeder Mensch genauso kostbar ist wie ich selber. Mein Nächster ist Dir wertvoll, auch der, mit dem ich mich schwer tue. Die Jungen sind Dir kostbar, die Alten, die Behinderten, die im Abseits stehen - sie alle sind Dir kostbar.

Wie wertvoll sind für Dich die Ungeborenen! Im Mutterleib schon bist Du bei ihnen. Du liebst sie unendlich. Du hast Pläne mit ihnen.

Durch Abtreibung werden Deine kostbaren Kinder getötet. Deine Pläne mit ihnen können nicht verwirklicht werden.

Schenke uns, dass wir den Wert unseres Lebens, den Wert jeden Lebens, besonders aber den Wert des ungeborenen Lebens mit Deinen göttlichen Augen sehen dürfen.

Amen.

Lied: „Nun danket alle Gott“ (GL Nr. 405, Str.1)

Fürbitten (Vorschlag 1)

Guter Gott, unser aller Vater. Du hast uns Deinen Sohn als unseren Bruder geschenkt.
An Dich richten wir unsere Bitten und Anliegen:

1. Beten wir für die Organisatoren und Redner bei den beiden Märschen für das Leben
– um den Heiligen Geist: dass die richtigen Personen, die richtigen Themen und die richtigen Worte gewählt werden, um die Herzen der Menschen zu erreichen
A: Wir bitten dich, erhöre uns!
2. Beten wir für die Polizisten und Ordnungsbehörden
– um Dank für ihren Dienst, Schutz und Segen: dass sie keinen Schaden erleiden und von ihnen kein Schaden ausgeht
A: Wir bitten dich, erhöre uns!
3. Beten wir für die Medien
– für eine faire und umfassende Berichterstattung: dass die beiden Märsche für das Leben 2024 in den Massenmedien eine gerechte Würdigung erfahren
A: Wir bitten dich, erhöre uns!
4. Beten wir für die Politik
– um Wahrnehmung unserer Anliegen, dass der Herr die Herzen der verantwortlichen Politiker in den Fragen des Lebensschutzes zu Taten bewege
A: Wir bitten dich, erhöre uns!
5. Beten wir für die Teilnehmer, [die im Moment unterwegs sind]
– um einen guten Verlauf und Schutz vor Übergriffen, dass die Teilnehmer den Schweigemarsch als eine Vertiefung ihrer Christusbeziehung erfahren
A: Wir bitten dich, erhöre uns!
6. Beten wir für die Gleichgültigen
– um Schärfung des Bewusstseins, wie dringlich der Schutz des Lebens für eine menschenwürdige Gesellschaft ist
A: Wir bitten dich, erhöre uns!
7. Beten wir für die Gegendemonstranten und Vertreter anderer Ansichten
– dass sie im Rahmen des „Marsches für das Leben“ keinen Schaden erleiden, dass kein Schaden von ihnen ausgeht und dass ihre Herzen angerührt werden von der unendlichen Liebe Gottes für jeden Menschen
A: Wir bitten dich, erhöre uns!
8. Beten wir für Ärztinnen und Ärzte, Beraterinnen und alle, denen die Sorge um das menschliche Leben besonders anvertraut ist
– um die Einsicht und das Bewusstsein, dass das Leben jeder menschlichen Person vom ersten Augenblick der Empfängnis bis zu ihrem letzten Atemzug Würde und Schutz verdient
A: Wir bitten dich, erhöre uns!

9. Beten wir für die vielen schwangeren Frauen in Bedrängnis
– um Mut und Kraft, Ja zu sagen zu ihrem Kind; dass sie Menschen an ihrer Seite finden,
die ihnen beistehen und Partner, die sich zu ihnen und ihrem Kind bekennen

A: Wir bitten dich, erhöre uns!

10. Beten wir für alle Eltern, auch die potentiellen
– um einen verantwortlichen Umgang mit ihrer Sexualität, um Offenheit für das Geschenk
neuen Lebens und um eine liebevolle Begleitung all ihrer Kinder

A: Wir bitten dich, erhöre uns!

Herr, unser Gott, durch Deinen Sohn hast Du der Welt das Evangelium des Lebens gegeben.
Lass die, für die wir beten, die Fülle des Lebens erkennen und erlangen durch Christus, unseren
Herrn, Amen.

Fürbitten (Vorschlag 2)

Lasset uns beten zu Gott, unserem Vater, dem Vater allen Lebens:

1. Barmherziger Gott, wir bitten Dich für unsere Kinder. Lass uns immer mehr erkennen, wie
sehr Du sie liebst und dass sie ein kostbares Geschenk von Dir sind.

A: Wir bitten Dich, erhöre uns!

2. Barmherziger Gott, wir bitten Dich für alle Ungeborenen, die im Mutterleib getötet werden,
sowie für ihre Eltern und Angehörigen. Erweise ihnen Deine Barmherzigkeit.

A: Wir bitten Dich, erhöre uns!

3. Barmherziger Gott, wir bitten Dich für alle Schwerkranken und Sterbenden. Schenke ihnen
Menschen, die sie bis zum letzten Atemzug begleiten.

A: Wir bitten Dich, erhöre uns!

4. Barmherziger Gott, schaue auf alle, die auf irgendeine Weise, sei es direkt oder indirekt, bei
der Tötung eines Ungeborenen oder Sterbenden Schuld auf sich laden und zeige ihnen Wege zu
Umkehr und Vergebung.

A: Wir bitten Dich, erhöre uns!

5. Barmherziger Gott, schenke allen Helfern für das Leben die Kraft Deiner Liebe und der Er-
leuchtung des Heiligen Geistes, damit sie in Einheit und Freude danach streben, Deinen göttli-
chen Willen zu tun.

A: Wir bitten Dich, erhöre uns!

Barmherziger Gott, Du bist unser Vater. Unser Leben ruht in Deinen Händen. Erhöre unsere Bit-
ten durch Christus, unseren Herrn. Amen

Lied: „Wer unterm Schutz des Höchsten steht“ (GL Nr. 423, Str. 1 u. 3)

Vater Unser

Segensgebet

Der Herr sei vor dir,
um dir den rechten Weg zu zeigen.

Der Herr sei neben dir,
um dich in die Arme zu schließen
und dich zu schützen.

Der Herr sei hinter dir, um dich zu bewahren
vor der Heimtücke böser Menschen.

Der Herr sei unter dir, um dich aufzufangen,
wenn du fällst, und dich aus der Schlinge zu ziehen.

Der Herr sei in dir, um dich zu trösten,
wenn du traurig bist.

Der Herr sei um dich herum,
um dich zu verteidigen,
wenn andere über dich herfallen.

Der Herr sei über dir, um dich zu segnen.

So segne und behüte uns, unsere Familien und alle Menschen
der Vater, der Sohn und der Heilige Geist!
Amen.

Lied: „Maria, breit den Mantel aus“ (GL Nr. 534, Str. 1 u. 2)